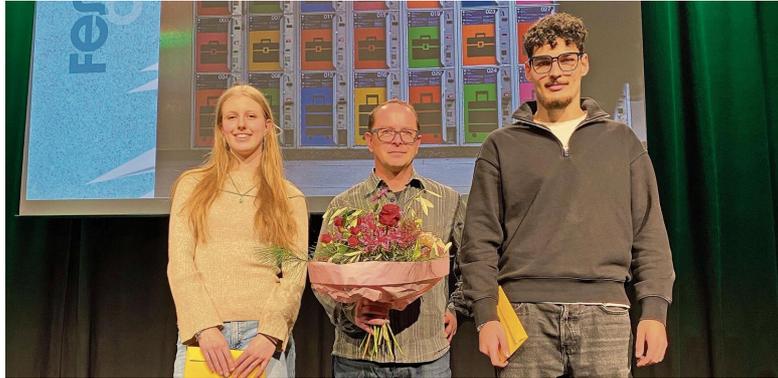


## OLTEN

# Buchfestival Olten 2024: Preisverleihung Schreibwettbewerb



Die Gewinnerin und die beiden Gewinner: Anja Bucher (Kanti Olten), Marc Späni (Öffentlichkeit) und Valerion Zymeri (BBZ Olten) (v.l.).

Bereits zum 8. Mal fand das mittlerweile über die Kantonsgrenzen hinaus bekannte Buchfestival Olten (31.10. bis 3.11.) statt, an welchem diesmal auch die Nominierten für den Schweizer Buchpreis gastierten. Aber auch die ganz jungen Autor/-innen hatten im Rahmen des Schreibwettbewerbs des Festivals die Möglichkeit, Texte in den vier bekannten Kategorien einzureichen: BBZ, Kantonsschule Olten, FHNW, Öffentlichkeit. Insgesamt wurden dieses Jahr über 100 Beiträge verfasst und eingesandt, welche von der erfahrenen Jury rund um Altrectorin Sibylle Wyss aufmerksam gelesen und rangiert wurden, nachdem die hauseigenen Jurys an den jeweiligen Bildungsinstitutionen bereits eine Vorwahl getroffen hatten. Am 2.11. fand die feierliche Preisverleihung für den Schreibwettbewerb im Kulturzentrum Schützi statt. Wie letztes Jahr war es auch diesmal die Aufgabe gewesen, zu einer Fotografie einen Text zu verfassen. Nach einer kurzen Begrüssung durch Christoph Henzmann, Präsident des Fördervereins Buchfestival Olten, führte Marie-Thérèse von Rohr charmant durch den Anlass. Marco Fava, der den Schreibwettbewerb für das Buchfestival organisiert, durfte zuerst die Kategorie der Texte aus dem BBZ Olten auszeichnen. Valerion Zymeris «Der verlorene Schlüssel» erhielt den ersten Platz zugesprochen, was für den Lernenden Kaufmann eine grosse Überraschung war. Marco Fava war es auch, der den Text «Déjà-vu» von Nadia Reber, Kategorie FHNW, mit einer Laudatio verdankte.

Auch die Kantonsschule Olten verzeichnete mit 27 Eingaben so viele wie noch nie, was die Kanti-Jury besonders freute. Die drei Preisträgerinnen wurden von Penelope Papparunas und Lukas Gerber mit schönen Laudationes gebührend gewürdigt. Es gewann die sorgfältig komponierte, mit einem politischen Touch versehene Kurzgeschichte «Multumesc» von Anja Bucher.

In der Kategorie Öffentlichkeit übernahm Nadja Noldin die Laudatio für die drei besten Texte, wobei auch der diesjährige Supertext von der Jury in dieser Kategorie vergeben wurde. Marc Späni aus Otelfingen gewann verdient die Kategorie «Öffentlichkeit». Sein Text «Fünf vor zwölf» wurde zum Supertext 2024 gekürt. In Zusammenarbeit mit Region Olten Tourismus und dank der Unterstützung von Stefan Ulrich wird der Text auf dem Literaturweg in Olten verewigt. Dort wird er bald allen Lesebegeisterten als Hörtext zur Verfügung stehen. Rangliste Schreibwettbewerb 2024 BBZ Olten: Platz 1: «Der verlorene Schlüssel», Valerion Zymeri. Platz 2: «Hätte», Selina Bachmann. Platz 3: «Breathing», Aleyna Saribas.

Kantonsschule Olten: Platz 1: «Multumesc», Anja Bucher. Platz 2: «Der rote Anker und die orangefarbene Begegnung», Malin Moser. Platz 3: «Das farbige Nichts», Sarah Locher.

FHNW: Einzelpreis: «Déjà-vu», Nadia Reber.

Öffentlichkeit: Platz 1: «Fünf vor zwölf», Marc Späni, Otelfingen. Platz 2: «Wo ist Peter?», Caroline Reisten. Platz 3: «Dieses verdammte Pfeifen», Stefan Gerig. Superpreis: «Fünf vor zwölf»: Marc Späni, Otelfingen.

Penelope Papparunas